Oberlausitzer Werkstätten

im **Diakoniewerk Oberlausitz**

# Ihr Partner FÜR INDUSTRIE UND HANDWERK



DIAKONIEWERK
OBERLAUSITZ gGmbH

# INHALT


OLW - OFFEN, LEBENDIG UND WEGWEISEND 4

SOZIALDIENST - INDIVIDUELLE UNTERSTÜTZUNG UND BEGLEITUNG 5

GESCHICHTE DER OBERLAUSITZER WERKSTÄTTEN 6

UNSERE STANDORTE 8

GESCHÄFTSFELDER 10

- METALLBEARBEITUNG / CNC 10
- MONTAGE / VERPACKUNG 11
- ELEKTROMONTAGE 12
- HOLZBEARBEITUNG 13
- DRUCK 14
- SERVICE FÜR IMKER 15
- GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU 16
- LASERBESCHRIFTUNG 17

AUSSENARBEITSPLÄTZE 18

PRODUKTE AUS EIGENER HAND / WERKSTATTLÄDEN 19

SINNVOLLE GESTALTUNG DES ALLTAGS 20

WIR BILDEN AUS - PRAXISBAUSTEIN 22

AUSBILDUNGSSTÄTTE IM UNTERNEHMENSVERBUND 23

ALLES AUS EINER HAND: WOHNEN UND ARBEITEN IN EINEM ZUVERLÄSSIGEN NETZWERK 24

BEREICH WOHNEN 25

EVANGELISCHE STIFTUNG DIAKONIEWERK OBERLAUSITZ - HILFE ZUM LEBEN 26

ÜBERSICHT UNTERNEHMENSVERBUND 27

# Oberlausitzer Werkstätten im Diakoniewerk Oberlausitz

Liebe Leserin, lieber Leser,

mit dieser Broschüre richten wir uns an Menschen mit Behinderungen an ihre Angehörigen oder gesetzlichen Vertreter (Betreuer), die einen passenden Arbeitsort suchen und sich über die verschiedenen Möglichkeiten in unseren Einrichtungen informieren wollen, denn Arbeit gibt Struktur, schafft Selbstbewusstsein und stiftet Gemeinschaft.

Für etwa 1100 Beschäftigte an sechs Standorten in den Landkreisen Görlitz und Bautzen bieten die Oberlausitzer Werkstätten ein breites Spektrum an Arbeitsmöglichkeiten und ermöglichen eine optimal angepasste Arbeitsumgebung mit der Perspektive, auf dem ersten Arbeitsmarkt Fuß zu fassen.

Mit einem modernen Maschinenpark und umfassenden Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten für Beschäftigte und Mitarbeitende stellen wir höchste Qualität unserer Arbeit sicher. Damit sind wir für Industrie und Handwerk ein zuverlässiger Partner.

Ich sehe den Schwerpunkt unserer zukünftigen Tätigkeit darin, die Werkstätten auf das digitale Zeitalter vorzubereiten und sie damit zukunftssicher zu machen. Die Entwicklung hin zu mehr Modernisierung und Vernetzung sowie die Fähigkeit sich flexibel an unterschiedliche Arbeitsfelder anzupassen sind die Herausforderungen für die Oberlausitzer Werkstätten.

Prägend für unser Miteinander ist unser diakonisches Handeln. Unser Anspruch ist nicht nur, Menschen mit Behinderungen zu begleiten und zu unterstützen. Wir setzen uns besonders dafür ein, sie zu stärken und zu befähigen.

Erfahren Sie auf den folgenden Seiten mehr über uns. Für weitere Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter des Sozialdienstes gern zur Verfügung.

**Ihr Arend Flohe-Meusel**
**Geschäftsführer Bereich Werkstätten**



KONTAKT

**Geschäftsführer Bereich Werkstätten**

**Arend Flohe-Meusel**
Großhennersdorf, Am Sportplatz 6
02747 Herrnhut

**TEL** +49 35873 47-1012
**MAIL** arend.flohe-meusel@olw.de



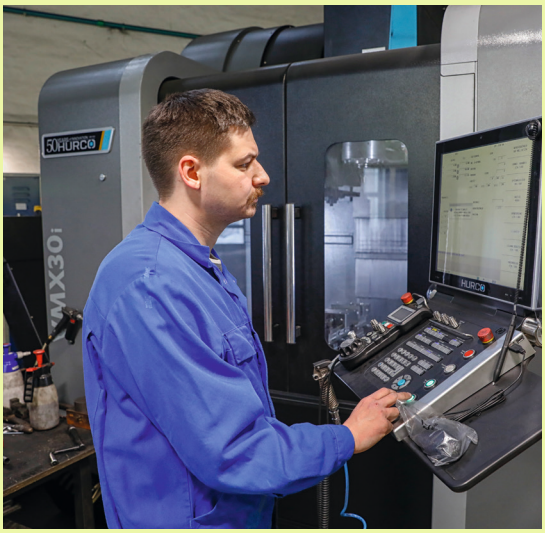
KONTAKT

**Verwaltungsleiter**

**Jörg Zippert**
Großhennersdorf, Am Sportplatz 6
02747 Herrnhut

**TEL** +49 35873 47-5003
**MAIL** joerg.zippert@olw.de





## OBERLAUSITZER WERKSTÄTTEN BIETEN BREITES SPEKTRUM AN TÄTIGKEITSFELDERN

Die Oberlausitzer Werkstätten (OLW) sind ein Teilbereich der Diakoniewerk Oberlausitz gGmbH.

In den Oberlausitzer Werkstätten erhalten Menschen mit Behinderung die Möglichkeit der Teilhabe am Arbeitsleben und der beruflichen Bildung gemäß § 219 - 227 SGB IX und der Werkstättenverordnung.

# OLW - OFFEN, LEBENDIG UND WEGWEISEND

### VERTRAUEN, RESPEKT, AUFRICHTIGKEIT UND LOYALITÄT

Unser Handeln ist geprägt von Verantwortung für unseren Nächsten und von sachlicher Kommunikation.
Unter dem Dach der Diakonie pflegen wir einen offenen, respektvollen und vertrauensvollen Umgang miteinander.
Professionalität und Innovation sind für uns ein verpflichtender Anspruch und Wegweiser zugleich.

### HUMOR, MENSCHLICHKEIT, WERTSCHÄTZUNG UND KOMMUNIKATION

Lebendiger Glaube und christliche Wertvorstellungen bestärken unsere Haltung im Dienst am Menschen.
Betreuung, Begleitung und Pflege sind für uns selbstverständlich.
Unsere Werkstätten sind Orte der Arbeit und Bildung, an denen Menschen sich angenommen und zugehörig fühlen und Vergebung gelebt wird.

### SICHERHEIT, VERANTWORTUNG, AUTHENTIZITÄT UND BILDUNG

Wir gestalten ein ausgewogenes Zusammenspiel zwischen Produktion, Bildung und selbstbestimmer Persönlichkeitsentwicklung.
Die Wünsche der Kunden sind Grundlage unserer Arbeit und eines wirksamen Qualitätsmanagements.
Als Unternehmen der Sozialwirtschaft arbeiten wir ökonomisch und ökologisch nachhaltig.

### VORTEILE FÜR KUNDEN

Bei der Vergabe von Aufträgen an unsere Werkstätten können 50 % der im Rechnungsbetrag enthaltenen Arbeitsleistungen auf die zu zahlende Ausgleichsabgabe nach § 223 SGB IX angerechnet werden. Diese Regelung betrifft private und öffentliche Arbeitgeber mit 20 oder mehr Arbeitsplätzen.

## UNSER LEITBILD

**Wir** orientieren unser Handeln am christlichen Menschenbild.
**Wir** achten die Würde jedes Menschen.
**Wir** leisten Hilfe und verschaffen Gehör.
**Wir** sind aus einer lebendigen Tradition innovativ.
**Wir** sind eine Dienstgemeinschaft von Frauen und Männern im Haupt- und Ehrenamt.
**Wir** sind dort, wo uns Menschen brauchen.
**Wir** sind Diakonie.

# INDIVIDUELLE UNTERSTÜTZUNG UND BEGLEITUNG

SOZIALDIENST

Sie suchen nach einem Berufsbildungsangebot, das Ihren persönlichen Interessen und Leistungsmöglichkeiten entspricht?
Sie gehören zum Personenkreis der Menschen, für die ein Arbeitsplatz in den Oberlausitzer Werkstätten geeignet wäre, um einer geregelten Arbeit nachzugehen?

Sie benötigen Assistenz und Begleitung beim Lernen und im Arbeitsalltag? Wir als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sozialdienste können Sie beraten und geben gern Auskunft auf Ihre Fragen. Rufen Sie an oder schreiben Sie uns eine E-Mail. Gern vereinbaren wir auch einen Termin vor Ort mit Ihnen.

Wir unterstützen Menschen mit Behinderung bei der Eingliederung in den Werkstattbereich und begleiten sie bei ihrem beruflichen Werdegang als Beschäftigte.

Dabei arbeiten wir mit Gruppenleitern, Angehörigen und Betreuern zusammen, sorgen für eine individuelle Betreuung und beraten bei der beruflichen Förderung der Beschäftigten. Im häuslichen Bereich geben wir Hilfestellung bei der Lebensbewältigung und bieten arbeitsbegleitende Aktivitäten.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sozialdienste sind Ansprechpartner für die Beschäftigen in den Oberlausitzer Werkstätten. Sie unterstützen und begleiten sie auf ihrem beruflichen Werdegang in den Werkstätten und sorgen für die Umsetzung des individuellen Anspruchs auf Teilhabe am Arbeitsleben.

## AUFGABEN

- Organisation und Koordination des Eingliederungsprozesses der Beschäftigten in die Werkstatt (Eingangsverfahren/Berufsbildungsbereich und Arbeitsbereich der Werkstätten)
- Steuerung und Gestaltung der individuellen Eingliederungsplanung für die erfolgreiche berufliche Entwicklung und Qualifikation der Beschäftigten in der Werkstatt, auf Außenarbeitsplätzen oder beim Übergang auf den freien Arbeitsmarkt
- Zusammenarbeit mit den Fachkräften in den Werkstätten
- Zusammenarbeit mit Kostenträgern, Betreuern, Angehörigen, Wohneinrichtungen und weiteren Netzwerkpartnern
- Zusammenarbeit mit Fachkräften aus angrenzenden Bereichen (wie z. B. Ärzten, Psychologen, Ergotherapeuten, Physiotherapeuten)
- Individuelle sozialpädagogische Beratung und Unterstützung der Beschäftigten in Zusammenarbeit mit den Fachkräften vor Ort
- Organisation von arbeitsbegleitenden Bildungs- und Qualifizierungsangeboten

Bei Fragen und Anliegen können Sie gern Kontakt mit uns aufnehmen. Die Kontaktdaten der Sozialdienste in unseren Werkstätten finden Sie auf Seite 8.

# GESCHICHTE DER OBERLAUSITZER WERKSTÄTTEN

## 2017

Einführung des Verfahrens **PRAXISBAUSTEIN** für die berufliche Bildung in den OLW

## 2013

Zulassung nach der Verordnung über die Voraussetzungen und das Verfahren zur Akkreditierung von fachkundigen Stellen und zur Zulassung von Trägern und Maßnahmen der Arbeitsförderung nach dem Dritten Buch Sozialgesetzbuch (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung – AZAV)

## 2010

Das Qualitätsmanagementsystem der Oberlausitzer Werkstätten ist nach DIN EN ISO 9001:2008 zertifiziert.



Werkstatt Herrnhut

## 2006

Eröffnung des **Neubaus Zweigwerkstatt Herrnhut**, Gewerbestraße 1, mit 30 Plätzen für chronisch psychisch kranke Menschen und 90 Plätzen für Menschen mit Behinderung

Eröffnung des **Neubaus Zweigwerkstatt Kirschau**, Bautzener Straße 23, mit 60 Plätzen

## 2005

Die Oberlausitzer Werkstätten verfügen über insgesamt 1.000 Plätze im Werkstattbereich und im Förder- und Betreuungsbereich.



## 2003

Erarbeitung von Handbüchern für die Berufliche Bildung

Beginn der Erarbeitung eines Qualitätsmanagementsystems nach DIN EN ISO 9001

Eröffnung des **Neubaus Hauptwerkstatt Bautzen**, Edisonstraße 20, mit 210 Plätzen und eines Förder- und Betreuungsbereichs mit 12 Plätzen

## 2002

Eröffnung des **Neubaus Förder- und Betreuungsbereich in der Werkstatt Löbau** mit 18 Plätzen



## 2000 - 2002

Eröffnung des **Neubaus »Zweigwerkstatt Großhennersdorf«**, Heuscheuner Weg, mit 120 Plätzen

Bis 2002 werden im Zuge von Kapazitätserhöhungen weitere Objekte im Gewerbepark Wilthener Straße in Bautzen angemietet.

## 1999

30-jähriges Bestehen der Werkstatt Großhennersdorf
Anmietung einer Außenstelle der Werkstatt Bautzen für chronisch psychisch Kranke in der Kombination Werkstattladen mit Fahrrad- bzw. Keramikwerkstatt

## 1996

Eröffnung einer Werkstatt mit 90 Plätzen im Gewerbepark **Wilthener Straße in Bautzen**, die Räume werden angemietet.
Eröffnung des **Neubaus Hauptwerkstatt Löbau**, Weißenberger Straße 61 mit 280 Plätzen; die Oberlausitzer Werkstätten bieten jetzt 640 Arbeitsplätze.

## 1993

Übernahme von drei Werkstätten aus dem Landkreis Bautzen

## 1991

Übernahme von zwei weiteren Werkstätten in den bestehenden Werkstattverbund, Gründung des Diakoniewerk Oberlausitz e. V., der Träger der Werkstatt für Behinderte wird; **Namensänderung in »Oberlausitzer Werkstätten«**

## 1990

Bildung eines Werkstattverbundes zwischen sechs Werkstätten in diakonischer Trägerschaft
**Erste Anerkennung als »Werkstatt für Behinderte im Aufbau«** befristet für zwei Jahre durch die Zentrale Arbeitsverwaltung der DDR
Kauf von Bauland für den geplanten ersten Werkstattneubau in Löbau

## 1989

20-jähriges Werkstattjubiläum im Katharinenhof

## 1980

Umzug in die Kellerräume des neuen Mitarbeiterwohnhauses auf dem Gelände des Katharinenhofes

## 1977

Die Arbeitstherapie wird in Förderwerkstatt umbenannt.

## 1975

Bildung der **ersten Außenarbeitsgruppe** im VEB Bergland

## 1969

Beginn der Arbeitstherapie im Katharinenhof







Werkstatt Bautzen Edisonstraße

# UNSERE STANDORTE

## WERKSTATT BAUTZEN - EDISONSTRASSE

**Edisonstraße 20**
**02625 Bautzen**

Platzkapazität: 210 Plätze
zzgl. 32 Plätze im Förder- und Betreuungsbereich

Eröffnung: 2003

**Werkstattleitung**
**Alin Pufe-Heyder**

**TEL** +49 3591 53203-241
**FAX** +49 3591 53203-299
**MAIL** alin.pufe-heyder@olw.de

**Sozialdienst**
**Andrea Klinner**

**TEL** +49 3591 275-114
**FAX** +49 3591 275-275
**MAIL** bd.bautzen@olw.de

## WERKSTATT BAUTZEN - WILTHENER STRASSE

**Wilthener Straße 32**
**02625 Bautzen**

Platzkapazität: 246 Plätze

Eröffnung: 1996

**Werkstattleitung**
**Arend Flohe-Meusel**

**TEL** +49 3591 53177-101
**FAX** +49 3591 53177-108
**MAIL** arend.flohe-meusel@olw.de

**Sozialdienst**
**Steffi Neumann**

**TEL** +49 3591 53177-102
**FAX** +49 3591 53177-109
**MAIL** sozialdienst.gewerbepark.bautzen@olw.de

## WERKSTATT KIRSCHAU

**Kirschau, Bautzener Straße 103**
**02681 Schirgiswalde-Kirschau**

Platzkapazität: 72 Plätze

Eröffnung: 2006

**Werkstattleitung**
**Andre Tischer**

**TEL** +49 3592 5441-12
**FAX** +49 3592 5441-21
**MAIL** andre.tischer@olw.de

**Sozialdienst**
**Elisa Gruhl**

**TEL** +49 3592 5441-13
**FAX** +49 3592 5441-21
**MAIL** sozialdienst.bse.bautzen@olw.de

## WERKSTATT LÖBAU

**Weißenberger Str. 61**
**02708 Löbau**

Platzkapazität: 345 Plätze
zzgl. 21 Plätze im Förder- und Betreuungsbereich

Eröffnung: 1996

**Werkstattleitung**
**Matthias Vass**

**TEL** +49 3585 451-400
**FAX** +49 3585 451-599
**MAIL** matthias.vass@olw.de

**Sozialdienst**
**Silke Görlach**

**TEL** +49 3585 451-410
**FAX** +49 3585 451-599
**MAIL** silke.goerlach@olw.de

## WERKSTATT HERRNHUT

**Gewerbestraße 1**
**02747 Herrnhut**

Platzkapazität: 138 Plätze

Profil: Vorrangig Aufnahme von Menschen mit chronisch-psychischen Erkrankungen

Eröffnung: 2006

**Werkstattleitung**
**Andre Tischer**

**TEL** +49 35873 3600-11
**FAX** +49 35873 3600-36
**MAIL** andre.tischer@olw.de

**Sozialdienst**
**Sabine Weinhold**

**TEL** +49 35873 3600-14
**FAX** +49 35873 3600-36
**MAIL** sozialdienst.herrnhut@olw.de

## WERKSTATT GROSSHENNERSDORF

**Großhennersdorf, Heuscheuner Weg**
**02747 Herrnhut**

Platzkapazität: 160 Plätze

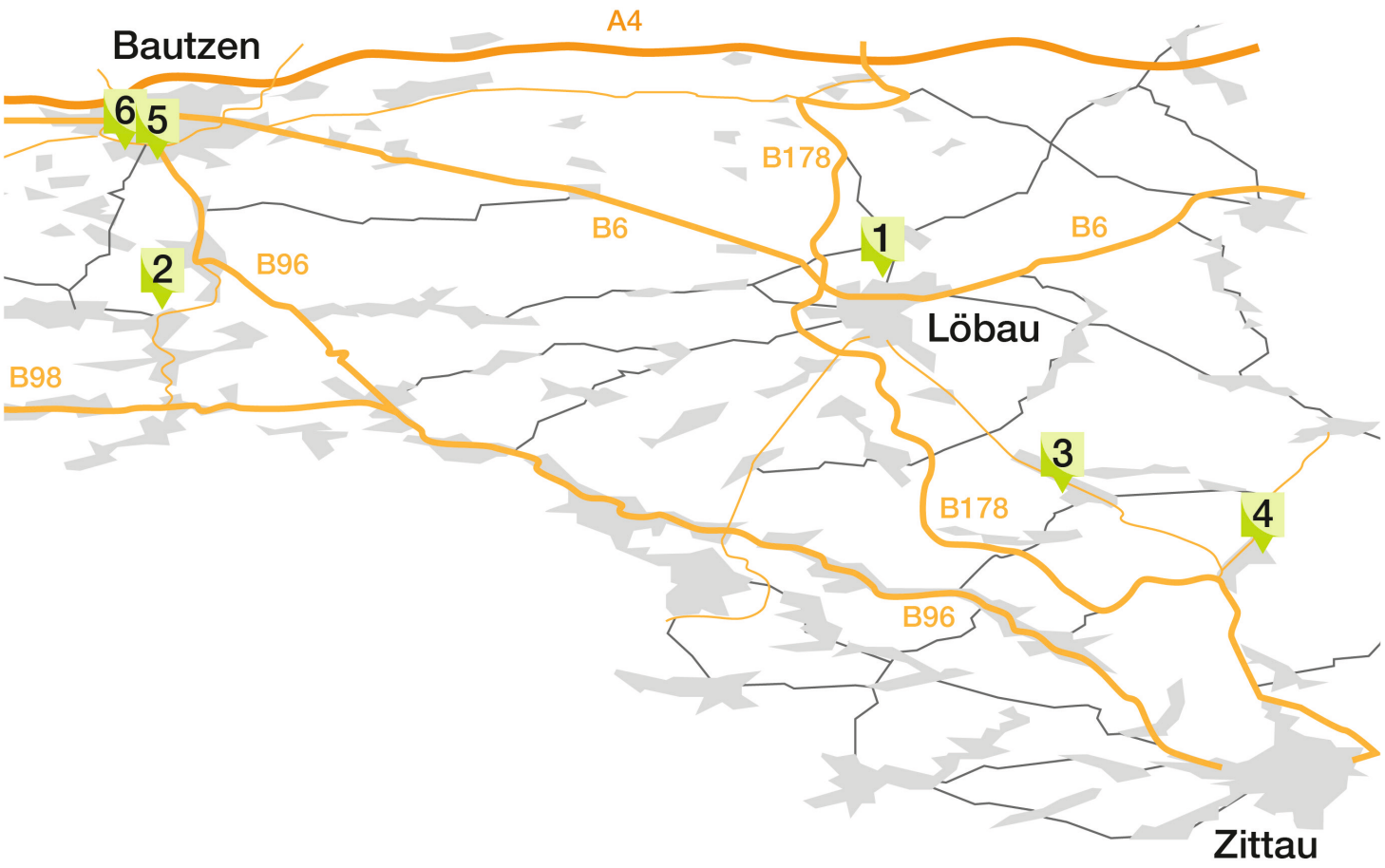
Eröffnung: 2000

**Werkstattleitung**
**Michael Seltmann**

**TEL** +49 35873 47-5101
**FAX** +49 35873 47-75101
**MAIL** michael.seltmann@olw.de

**Sozialdienst**
**Paul Neumann**

**TEL** +49 35873 47-5111
**FAX** +49 35873 47-75106
**MAIL** sozialdienst.grosshennersdorf@olw.de




**Werkstätten für Menschen mit Behinderung**

1 Werkstatt Löbau
2 Werkstatt Kirschau
3 Werkstatt Herrnhut
4 Werkstatt Großhennersdorf
5 Werkstatt Bautzen Edisonstraße
6 Werkstatt Bautzen Wilthener Straße

**Standorte mit Werkstattladen**

1 Werkstattladen Löbau
3 Werkstattladen Herrnhut

TRÄGER:
DIAKONIEWERK OBERLAUSITZ gGmbH

IN DER UNTERNEHMENSGRUPPE
EVANGELISCHE STIFTUNG
DIAKONIEWERK OBERLAUSITZ

Großhennersdorf - Am Sportplatz 6
02747 Herrnhut
**www.diakoniewerk-oberlausitz.de**

Im Verbund der Diakonie

# METALLBEARBEITUNG / CNC



## LANGJÄHRIGE ERFAHRUNG

Wenn Sie einen Dienstleister im Bereich der klassischen Metallbearbeitung und/oder der mechanischen Bearbeitung (Fräsen und Drehen von Bauteilen in Einzel- oder Serienfertigung) suchen, dann nutzen Sie unsere langjährigen Erfahrungen.

Zur Umsetzung Ihrer Aufträge steht uns ein moderner vielseitiger Maschinenpark inklusive Messtechnik zur Verfügung.

## MASCHINENPARK

- Verschiedene Drehautomaten mit Gegenspindel und Durchlass bis Ø 65 mm, max. Drehdurchmesser 330 mm
- Unterschiedliche Fräszentren
  3- / 4- / 5-Achs Bereich
  X 1100 mm / Y 8000 mm / Z 500mm
- Bohren / Gewindeschneiden / Entgraten / Sägen (Sägeautomaten) / Taumelnieten / Fließbohren
- Hydraulikpressen  400 - 1000 kn
- Schweißen / Punktschweißen
- Kanten von Bauteilen < 3 mm Materialstärke / 2 m Länge
- Montage von Industriebaugruppen

## IN KOOPERATION

- Pulverbeschichtung
- Verzinken
- Eloxieren
- Tampondruck

## STANDORTE

- Bautzen Wilthener Straße
- Löbau
- Großhennersdorf





## UNSER ANGEBOT

Montage und Verpackungstätigkeiten sind oftmals sehr zeitaufwändig und binden Personal.

In unseren Werkstätten finden Sie kompetente Ansprechpartner, die Sie im Bereich Montage und Verpackung von Einzelteilen oder komplexen Baugruppen unterstützen. Nutzen Sie unseren Service und gewinnen Sie dadurch in Ihrem Unternehmen freie Kapazitäten. Indem wir zeitraubende Tätigkeiten übernehmen, können Sie sich auf Ihr Kerngeschäft konzentrieren.

Wir montieren, verpacken, etikettieren und kommissionieren nach Ihren Vorgaben. Für diese unterschiedlichen Aufgaben stehen Ihnen in unseren Werkstätten hand, - bzw. teilautomatisierte Arbeitsplätze zur Verfügung. Gemeinsam mit unseren Kunden entwickeln wir für jede Produktionsanforderung eine Lösung.

## LEISTUNGSÜBERSICHT

- Abfüllen
- Etikettieren, Verpacken, Kommissionieren
- Falten und Falzen
- Montage von verschiedenen Baugruppen aus Holz, Guss, …
- Folienschweißen
- Komplettieren
- Nachbearbeitung von Kunststoffteilen
- Papierschneidearbeiten
- Sortier-, Wiege-, Zählarbeiten

## STANDORTE

- Bautzen - Edisonstraße
- Bautzen - Wilthener Straße
- Kirschau
- Löbau
- Herrnhut
- Großhennersdorf

# MONTAGE / VERPACKUNG





# ELEKTROMONTAGE





## MASCHINENPARK

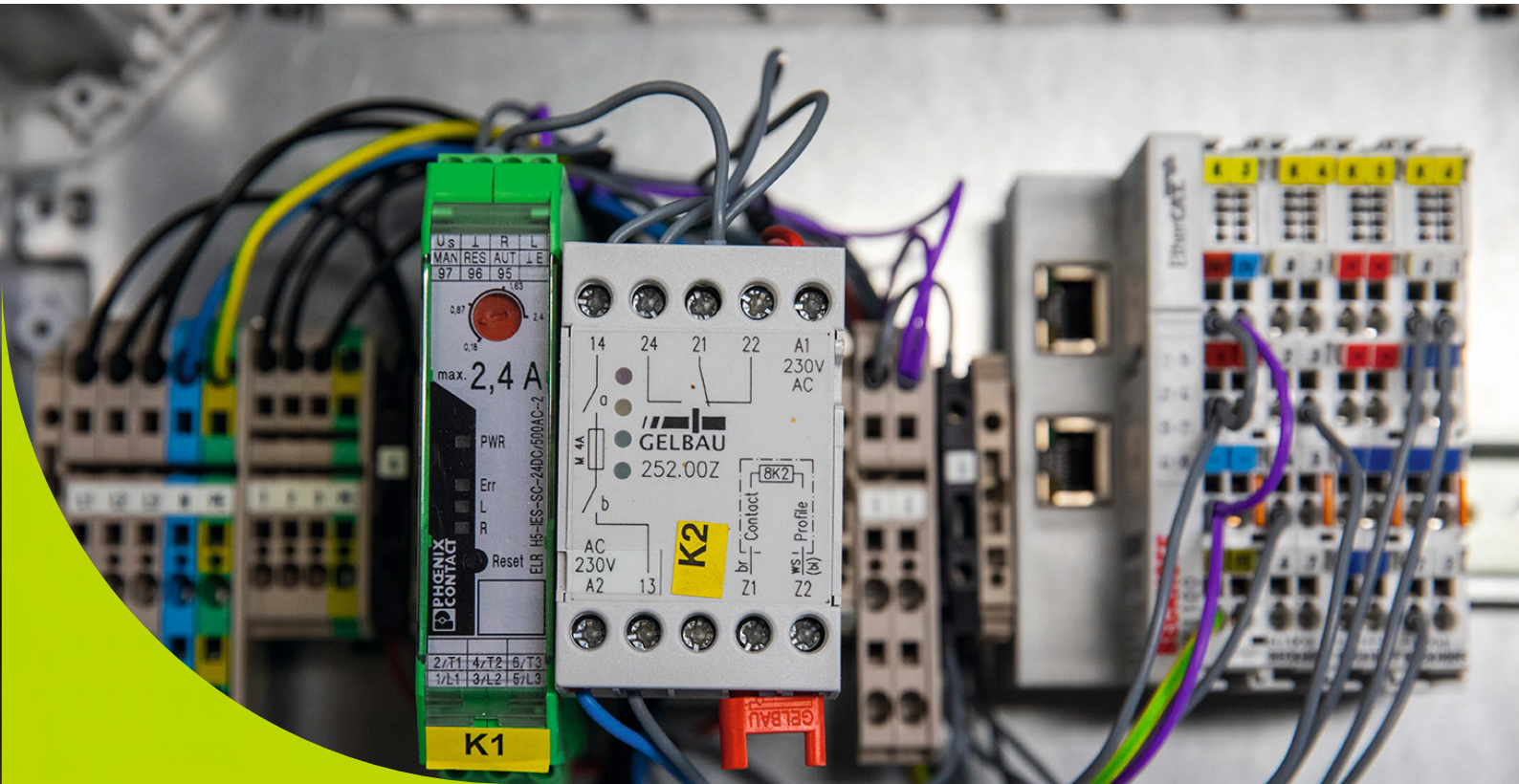
Diverse Lötstationen, u. a. bleifrei mit Lötrauchabsaugung
Kabelverarbeitungsmaschinen
Crimpmaschinen

## TÄTIGKEITEN

- Abmanteln von Litzen und Volldraht
- Ancrimpen von Aderendhülsen
- Anpressen von Ringzungen- und Stiftkabelschuhen
- komplette Kabelkonfektionierung
- Komplettherstellung verschiedener Verkabelungen
- Montage von Elektrobaugruppen einschließlich elektrischer Prüfung
- Montage von Steckdosenleisten in verschiedenen Ausführungen mit Prüfung nach VDE
- Verarbeitung von Flachsteckhülsen und Spezialkabeln für Fahrzeugindustrie
- Verzinnen von Kabelenden aller gängigen Kabel

## STANDORTE

- Bautzen Edisonstraße
- Löbau



## ABNAHME VON ZEITAUFWÄNDIGEN ARBEITEN

Die Kompetenz unserer Tischlerei zeigt sich nicht nur in der sehr guten Qualität unserer Eigenprodukte. Darüber hinaus sind wir als Dienstleister in der Einzel- und Serienproduktion für unsere Kunden tätig. Wir verfügen über ein breites Leistungsangebot und halten einen modernen Maschinenpark vor.

## LEISTUNGSÜBERSICHT

- Anfertigung von individuell gestalteten Regalen
- Herstellung von Gartenbänken, Banklatten, Zaunriegeln, Zaunlatten und Zaunelementen
- Fertigung von Nistkästen in verschiedensten Ausführungen und Futterhäusern inkl. Ständer
- Zusammenstellung von Insektenhotels
- Produktion von Kartoffelhorden, Obstlagerstiegen und Obstkisten
- Anfertigung von Bag-in-Box-Ständern für Wein- und Saftkisten
- Herstellung von Schwibbogen Erhöhungen/Fensterbänken
- Reparaturen von Möbeln, Fenstern und Türen
- Profilleisten und Zierrahmen für Möbelindustrie
- Kisten- und Palettenfertigung auf Anfrage
- Massivholzbearbeitung nach Kundenvorgabe (Zuschneiden, Sägen, Hobeln, Fräsen, Schleifen)
- Manuelle Oberflächenveredlung durch Ölen und Wachsen
- Plattenzuschnitte aus Holz, Multiplex, Holzfaserplatten und Kunststoff, auch mittels CNC-Bearbeitungszentren
- Aluminiumzuschnitte
- In Planung: Fertigung von div. Imkerzubehör wie Beuten, Rähmchen, Wabentransportkisten
- Sonderpaletten/Spezialpaletten (auch IPPC)
- Transportgestelle, Transportkisten (auch IPPC)
- Lagerhölzer, Stapelhölzer (auch IPPC)

Die Werkstatt Löbau erfüllt die Anforderungen gemäß ISPM Nr. 15 für die Erstellung von Holzverpackungen. Wir verwenden Holzverpackungsmaterial, welches gemäß dem IPPC-Standard ISPM Nr. 15 behandelt wurde. Dazu führen wir eine Registriernummer beim Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie.

# HOLZBEARBEITUNG



## STANDORTE

- Bautzen - Edisonstraße
- Löbau
- Großhennersdorf



# DRUCK








## DIGITALDRUCK

Beim Drucken mit UV-härtender Tinte wird diese auf dem zu bedruckenden Material unter Einwirkung von UV-Licht sofort getrocknet. Dadurch ist es möglich, fast jedes Material zu bedrucken. Die Bandbreite reicht von Kunststoff, Glas und auch Holz bis hin zu Metall.

## WERBE- UND INDUSTRIEDRUCK

Der Bereich Werbe-/Industriedruck unserer Werkstatt für behinderte Menschen empfiehlt sich als flexibler und kompetenter Partner für die Realisierung von Klein- und Großserien. Wir garantieren Ihnen eine gleichbleibend hohe Qualität Ihrer Produkte durch unser zertifiziertes Qualitätsmanagement.

## TAMPONDRUCK FÜR UNTERSCHIEDLICHE MATERIALIEN UND FORMEN

Mittels des Druckverfahrens Tampondruck ist es möglich, unterschiedlichste Materialen und Formen – in der Regel aus Kunststoffen, Holz, Metall, etc. – abriebfest und kostengünstig zu bedrucken. Der Tampon passt sich aufgrund seiner hohen Elastizität, ähnlich wie bei einem Stempel, problemlos und optimal an die verschiedensten zu bedruckenden Materialien an.

Es ist daher möglich, fast jeden Gegenstand, egal ob rund, oval, eckig, flach, konisch, konvex, konkav usw. zu bedrucken. Sofern notwendig sind wir technisch in der Lage Kunststoffe mittels Corrona vorzubehandeln. Die so erhöhte Oberflächenspannung kann materialabhängig bis zu 8 Stunden anhalten und garantiert eine höhere Abriebfestigkeit beim anschließenden Bedrucken.

## LEISTUNGSÜBERSICHT

- Digitaldruck bis A3/Scannen bis A3
- Druck von Flyern, Visitenkarten, Broschüren, Einladungen, Grußkarten
- Erstellen und Heften von Broschüren
- Erstellen von Folien für Beschilderungen, Banner, Autobeschriftung, Logos
- Fotopapier, Plakatpapier, Leinwand, Folien
- Großformatdruck bis 1000 mm Breite
- Heiß- und Kaltlamination bis 1 m Breite, z. B. Werbeprospekte, Werbetafeln, Poster, Landkarten
- Druck von Kleinserien und Großserien
- Gestaltung und Druckentwurf
- Film- und Klischeeherstellung
- Vorrichtungsbau je Form des zu bedruckenden Artikels
- Kurze Reaktionszeit von der Anfrage bis zum Produktionsstart

## STANDORTE

- Kirschau
- Löbau
- Herrnhut

## GIESSEN VON MITTELWÄNDEN

Wir verarbeiten Bienenwachs von Ihren Bienen.

Das von Ihnen gelieferte Wachs wird gewogen und dokumentiert. Das heißt, das Wachs wird eindeutig als Ihr Wachs gekennzeichnet. Sofern es nicht vorgereinigt ist, bieten wir die Reinigung des Wachses an.

Im nächsten Schritt wird Ihr Wachs durch Erwärmung auf 130° C desinfiziert, geklärt und zwischengelagert. Nach einer entsprechenden Ruhezeit werden aus Ihrem Wachs - ohne Zusatz von Trennmitteln - Mittelwände gegossen.

In der Regel steht Ihr Wachs drei Wochen nach Anlieferung wieder zur Abholung bereit.

## VORTEILE

- Sie bauen Ihren eigenen Wachskreislauf auf.
- Sie bestimmen, welches Wachs diesem Kreislauf wieder zugeführt wird.
- Schon ab kleinen Mengen möglich

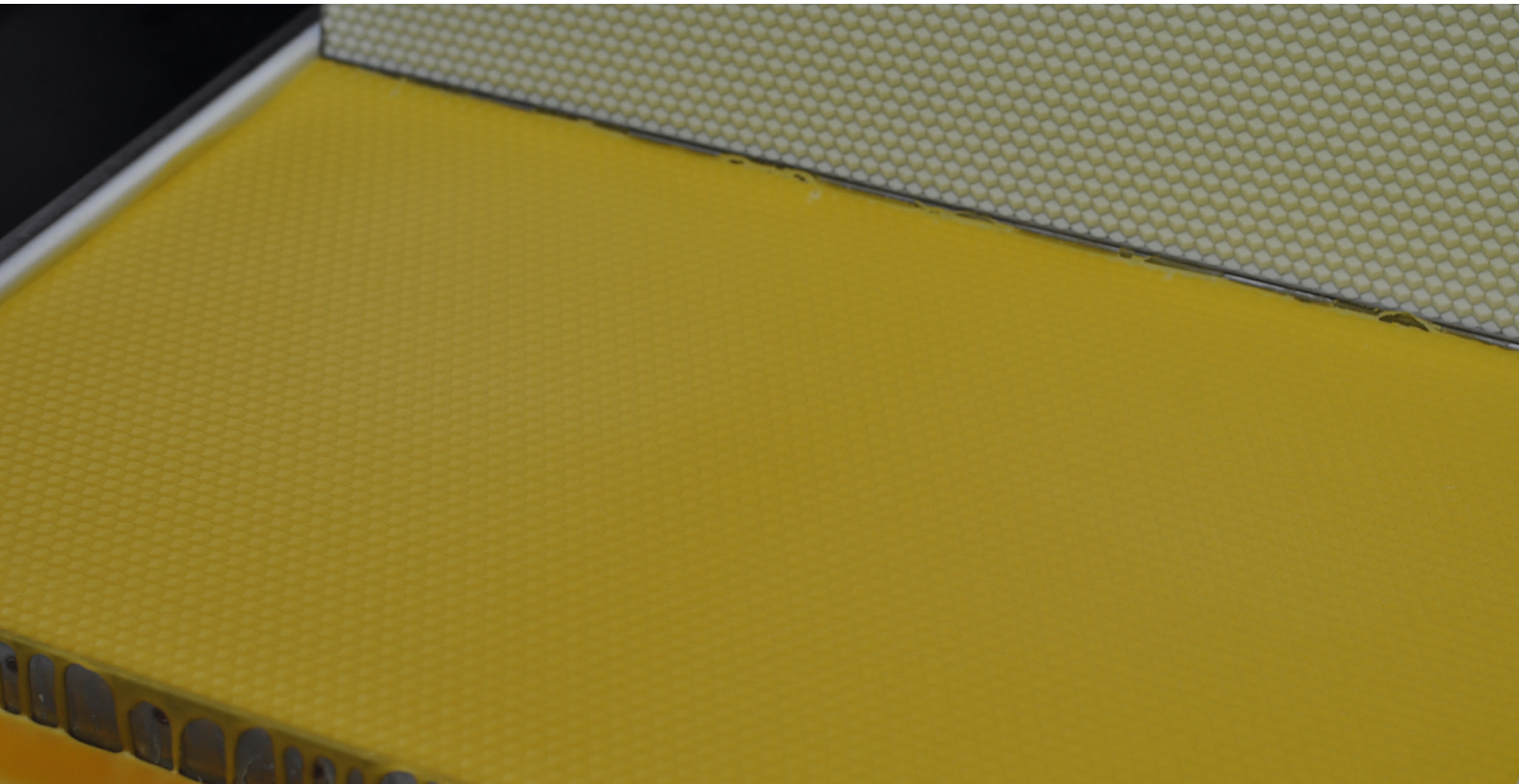
## STANDORTE

- Großhennersdorf



# SERVICE FÜR IMKER





# GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU



## GARTEN- UND LANDSCHAFTSGESTALTUNG

Wir betreiben für Sie die Pflege von Sport- und Freizeitanlagen bzw. öffentlichen Anlagen, Privatgärten und Firmenanlagen.

Unsere Garten- und Landschaftspfleger beraten Sie gern bei der Umsetzung Ihrer Wünsche und Vorstellungen. Je nach Anforderung können wir die Gestaltung Ihrer Gartenanlage auffrischen oder durch die Pflanzung neuer hochwertiger Stauden oder Bäume und Sträucher ganz neue Akzente setzen.

## FLÄCHENBERÄUMUNG UND AUFFORSTUNG

Darüber hinaus sind wir Ihnen im Wald bei der Flächenberäumung und -aufforstung behilflich oder unterstützen Agrargenossenschaften bei der Arbeit auf den Feldern.

## LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK

- Baumfällung, Baum- und Heckenschnitt
- Baustellenzwischen- und Endreinigungen
- Grabpflege und Neubepflanzung von Grabstellen
- Hofreinigung (Kehren, Unratbeseitigung)
- Unterhaltungspflege von Grünflächen, Sportanlagen, Streuobstwiesen, Werksgeländen und Privatgärten
- Winterdienste (Beräumen, Streuen)

## STANDORTE

- Bautzen Wilthener Straße
- Löbau
- Großhennersdorf



## MODERNE LASERVERFAHREN

Mit unseren modernen Lasern können wir die Oberfläche unterschiedlichster Materialien (Metall, Holz, Glas, Kunststoffe usw.) so verändern, dass entweder eine Gravur, ein Materialabtrag oder eine Farbveränderung entstehen. Dadurch werden Schrift oder Logos auf dem Produkt optisch hervorgehoben.

Unsere Laser zeigen bei fast allen Materialien außerordentliche Fähigkeiten bei der Beschriftung. Je nach Material und Einstellung der Laserparameter entsteht die Beschriftung als Anlassfarbe, Gravur, Farbänderung, oder Abdampfung der Oberfläche.

Zudem ist das Laserverfahren sehr flexibel und schnell. Die Ergebnisse durch die Laserbearbeitung sind gestochen scharfe, extrem belastbare und dauerhafte Beschriftungen, die unabänderlich und somit fälschungssicher sind.

## INDIVIDUELLE GESTALTUNG

Sie möchten Ihr Produkt individuell gestalten und hervorheben. Durch die Laserbeschriftung können Sie Ihr Firmen- bzw. Produktlogo schnell und einfach auf Ihrem Produkt unveränderlich aufbringen. Mit Hilfe einer speziellen Vektor-Software sind wir in der Lage, Ihr Logo, Ihre Zeichnung usw. schnell zu bearbeiten und auf die gewünschte Größe zu ändern. Dadurch ist es möglich, auch kleine Stückzahlen in einem günstigen Kosten-Nutzen-Verhältnis anzubieten.

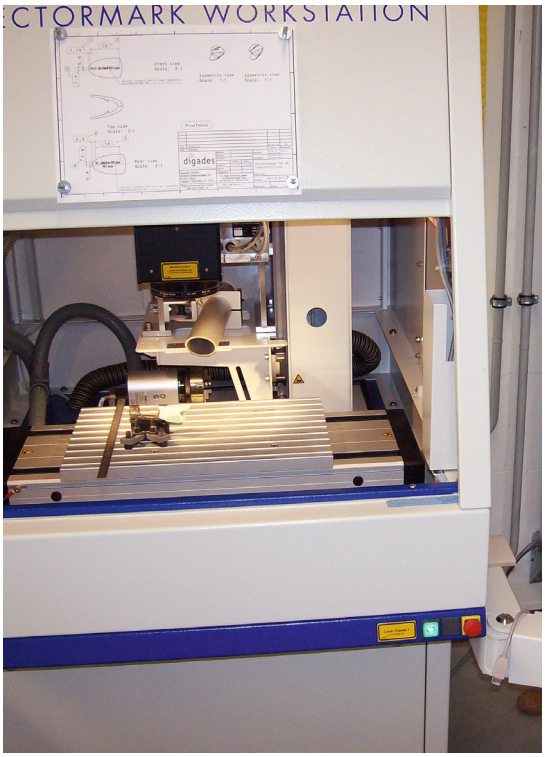
## SPEZIELLE ANGEBOTE IM INDUSTRIEBEREICH

- Chargen- , Prüf-, Fälschungs-, Hinweis-, Sicherheitskennzeichnung
- Seriennummern & Fortlaufende Nummern
- Stempelherstellung
- Laserbeschriftung von Werbeartikeln
- Dämpfungsmatten für Tastaturen
- Barcodes und Data Matrix Codes
- Laserschweißen von Kunststoffen
- Gravieren und Schneiden von eloxierten Metallen oder Holz
- Individuelle Gestaltung und Personalisierung bei Einzelbeschriftung
- Exklusive Gravur von Werbeartikeln und Geschenkartikeln
- Mit unserem Industrielaser können wir nach Anfrage runde als auch eckige, flache und konische Gegenstände beschriften.

## MUSTERERSTELLUNG

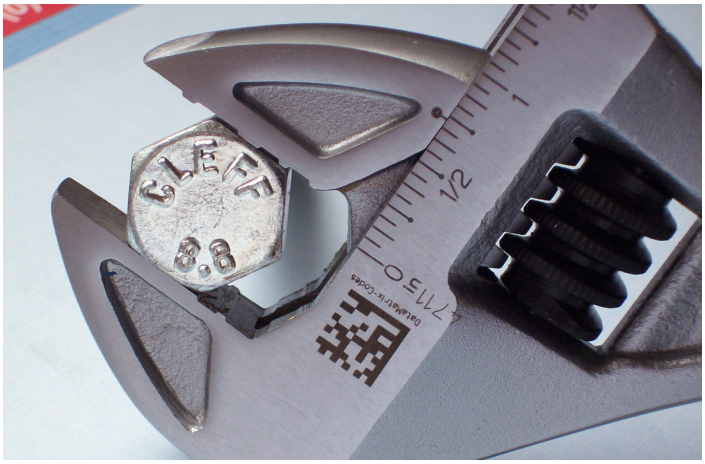
Mittels unserer Software sind wir in der Lage, innerhalb kurzer Zeit Muster für Ihr Unternehmen zu bearbeiten und zu erstellen.

# LASERBESCHRIFTUNG




## STANDORTE

- Kirschau
- Löbau
- Herrnhut
- Bautzen Edisonstraße





## AUSSENARBEITSPLÄTZE



Für Unternehmen in der Region besteht die Möglichkeit, einzelne oder mehrere Beschäftigte (Arbeitsgruppen) aus den Oberlausitzer Werkstätten zur Bearbeitung von Aufträgen vor Ort in ihrem Unternehmen zu integrieren.

### WERKSTATTBESCHÄFTIGTE BLEIBEN MITARBEITER DER WERKSTATT

Die Beschäftigten bleiben über ihre Werkstattverträge weiterhin mit den Oberlausitzer Werkstätten verbunden. Zwischen dem Unternehmen und den Werkstätten wird eine Vereinbarung abgeschlossen, die Umfang, Inhalt und Finanzierung der Auftragsbearbeitung im Unternehmen regelt.

Die Werkstatt vermittelt hierbei unterstützende Begleitung, um eine erfolgreiche Integration in den Arbeitsplatz zu ermöglichen und die Anforderungen des Arbeitsplatzes an die Bedürfnisse und Fähigkeiten der Person anzupassen. Die Arbeitnehmer mit Behinderung können so in einem geschützten Rahmen und mit angepassten Arbeitsbedingungen arbeiten, aber dennoch ein Teil des regulären Arbeitsmarktes sein.

### SIE ERHALTEN ZUSÄTZLICHES PERSONAL MIT EINER HOHEN ARBEITSMOTIVATION

Diese Außenarbeitsplätze stehen daher in der Regel nicht in Konkurrenz zu anderen Arbeitsplätzen des Unternehmens. Die Oberlausitzer Werkstätten verstehen sich hierbei als Dienstleister, mit denen Unternehmer Fachkräfteengpässe abfangen und die eigenen Mitarbeiter in Ihren Aufgaben unterstützen können.

Unternehmen leisten mit diesen Arbeitsangeboten einen bedeutsamen Beitrag zur Inklusion und für Beschäftigte ist die Arbeit in einem Unternehmen ein wichtiger persönlicher Schritt zur Arbeit auf dem freien Arbeitsmarkt.

Bei der Vergabe von Aufträgen an unsere Werkstätten und der Berechnung von Außenarbeitsplätzen, können 50 % der im Rechnungsbetrag enthaltenen Arbeitsleistungen auf die zu zahlende Ausgleichsabgabe nach § 223 SGB IX angerechnet werden. Diese Regelung betrifft private und öffentliche Arbeitgeber mit 20 oder mehr Arbeitsplätzen.



## KONTAKT


Innovationsmanagement

**Peter Lange**
Edisonstraße 17
02625 Bautzen

**TEL** +49 3591 53203-216
**MOBIL** +49 175 9341043
**MAIL** peter.lange@olw.de

## KERAMIKMANUFAKTUR

In unserer Keramikwerkstatt in Herrnhut entstehen Kleinserien und Einzelanfertigungen für Haus und Garten. Neben der handwerklichen Qualität bestimmt ein hohes Maß an Kreativität und Experimentierfreude die Arbeiten der Werkstatt.

Die Keramikprodukte werden zum Teil mit aufwändigen Applikationen und Dekoren versehen. Figürliche Einzelstücke runden die Produktpalette ab. Ein Besuch in unseren Werkstattläden lohnt sich. Immer neue phantasievoll gestaltete Figuren, Vasen, Schalen oder Häuser aus Ton finden sich dort ebenso wie klassisches Geschirr oder ausgefallene Einzelstücke.

In Zusammenarbeit mit unserer Druckabteilung sind wir auch in der Lage, auf Anfrage Kleinserien mit Firmenlogos zu bedrucken.

Besuchen Sie unsere Werkstattläden in Herrnhut und Löbau - wir freuen uns auf Sie!

## HOLZPRODUKTE

Möbel und Regale, Nistkästen und Vogelhäuser, Kerzenständer, Kuchen- und Frühstücksbretter werden in der Holzabteilung individuell gefertigt.




### WERKSTATTLADEN HERRNHUT

Gewerbestraße 1 · 02747 Herrnhut
**TEL** +49 35873 3600-25

**Öffnungszeiten:**
Mo. - Fr. 08:00 - 16:00 Uhr

### WERKSTATTLADEN LÖBAU

Weißenberger Straße 61 · 02708 Löbau
**TEL** +49 3585 451-402

**Öffnungszeiten:**
Mo. - Fr. 08:00 - 15:00 Uhr

## PRODUKTE AUS EIGENER HAND











**ZUSÄTZLICHE UNTERSTÜTZUNG**



# SINNVOLLE GESTALTUNG DES ALLTAGS

## UNSER FÖRDER- UND BETREUUNGSBEREICH

Menschen, die aufgrund der Schwere ihrer Behinderung die Voraussetzungen für eine Beschäftigung in einer Werkstatt nicht oder noch nicht erfüllen und nicht im Heim leben, werden im Förder- und Betreuungsbereich (FBB) begleitet, gefördert und betreut.

## STRUKTURIERUNG, FÖRDERUNG UND TEILHABE

Menschen mit Behinderung, die die Voraussetzungen nach § 219 Abs. 3 SGB IX für eine Beschäftigung in den Oberlausitzer Werkstätten (noch) nicht erfüllen, werden in den Förder- und Betreuungsbereichen der Oberlausitzer Werkstätten in Bautzen und Löbau betreut.

Sie erhalten dort professionelle Begleitung und Pflege und können dadurch in einem zweiten Lebensumfeld am Leben in der Gemeinschaft teilhaben.

Angebote zur Gestaltung und Strukturierung des Alltags, zur Weiterentwicklung (Förderung) individueller Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kompetenzen und zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft bilden die Arbeitsschwerpunkte unserer Förder- und Betreuungsbereiche.

Die Arbeit an der Erlangung bzw. Wiedererlangung der Voraussetzungen für die Aufnahme in die Oberlausitzer Werkstätten ist für Betreute, bei denen dieses Ziel erreichbar erscheint, eine weitere Aufgabe der FBBs. Dafür arbeiten die Fachkräfte eng mit den Fachkräften der Werkstätten zusammen.

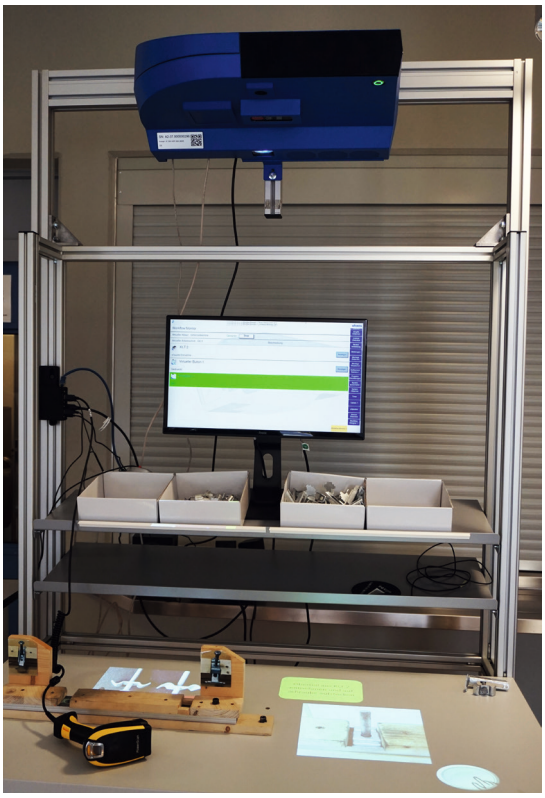
## VIELFÄLTIGE ANGEBOTE

Beschäftigte der Werkstätten profitieren von einem breiten Portfolio an unterstützenden Leistungen. Neben Physiotherapie- und Gesundheitsangeboten werden zahlreiche Innovationen gefördert, um die Arbeitsplätze so ergonomisch wie möglich zu gestalten und der Behinderung des Beschäftigten anzupassen.



## UNTERSTÜTZUNG DURCH KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

In einigen Bereichen der Werkstätten kommen KI-gestützte Systeme zum Einsatz. Dabei setzen die Oberlausitzer Werkstätten auf unterschiedliche Systeme. Diese sollen zum einen über Projektionen von Grafiken oder Videosequenzen den Beschäftigten bei Arbeitsabläufen unterstützen und diese erläutern. Gleichzeitig erfolgt auch die Qualitätskontrolle über das System. Dies bietet durch gezielte Hinweise und direktes Feedback den Beschäftigten ein persönliches Erfolgsgefühl und fördert das selbstständige Arbeiten. Ziel ist es, die kognitiven Leistungen des Anwenders langfristig zu verbessern und gleichzeitig für unsere Kunden die gewohnte Prozesssicherheit und Qualität zu gewährleisten.



Andererseits werden durch Robotertechnik körperlich beeinträchtigte Personen unterstützt, um auch diesen komplexere Aufgaben bieten zu können.

## EINBLICKE IN UNSERE ARBEIT

Die Beschäftigten der Oberlausitzer Werkstätten sehen sich oft selbst als Teil des Unternehmens an, für die sie zuarbeiten. Sie sind stolz auf Ihre Fähigkeiten und zeigen dies auch nach außen. Regelmäßig bieten wir im Rahmen verschiedener Formate auch Betreuern, Angehörigen und Außenstehenden einen Einblick in den Werkstattalltag an. Das große Interesse zu diesen Anlässen stärkt wiederum das Selbstwertgefühl der Beschäftigten und trägt so zur zusätzlichen Motivation bei. Gleichzeitig steigern diese Einblicke die Wertschätzung der Arbeit in den Werkstätten und die Akzeptanz in der Gesellschaft.



WIR BILDEN AUS

Praxis Baustein




KONTAKT

Koordinatorin
Berufliche Bildung

**Carina Vogel**
Edisonstraße 17
02625 Bautzen

**TEL** +49 3591 53203-255
**MOBIL** +49 160 92233925
**FAX** +49 3591 53203-299
**MAIL** carina.vogel@olw.de


# PRAXISBAUSTEIN

Die Oberlausitzer Werkstätten bieten Menschen mit Behinderung nach dem Besuch einer Förderschule Ausbildungsplätze an allen Werkstattstandorten in der Oberlausitz.

## BERUFLICHE BILDUNG UND QUALIFIZIERUNG

Die Oberlausitzer Werkstätten bieten Menschen mit Behinderung berufliche Bildung und Qualifizierung nach Beendigung ihrer Schulpflicht bzw. bei Anspruch auf Eingliederung in eine Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfbM) nach Antrag auf Teilhabe am Arbeitsleben.

## DAUER

Die Dauer der beruflichen Bildung beträgt insgesamt 27 Monate. Sie gliedert sich in zwei Etappen.

Das Eingangsverfahren dauert 3 Monate. Im Eingangsverfahren lernen die Teilnehmenden die Werkstatt und ihre Arbeitsgruppe kennen, erkunden ihre beruflichen Interessen und persönlichen Kompetenzen und machen sich mit den Arbeitsangeboten der Werkstatt vertraut.

Die Maßnahme im Berufsbildungsbereich schließt sich an und dauert in der Regel 24 Monate.

## INHALTE

Die berufliche Bildung erfolgt auf der Grundlage des Verfahrens PRAXISBAUSTEIN. Die Teilnehmenden lernen verschiedene Praxisfelder mit ihren Arbeitsangeboten kennen und können sich im weiteren Verlauf für die vertiefende berufliche Bildung in einem Praxisfeld entscheiden.

Für dieses Praxisfeld erwerben die Teilnehmenden theoretische und praktische Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung von Schlüsselkompetenzen wie Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Kritikfähigkeit etc. Lernziele und Bildungsinhalte werden mit dem Beschäftigten individuell festgelegt.

## STANDARD PRAXISBAUSTEIN

Seit 2017 ist das Verfahren PRAXISBAUSTEIN verbindliche Grundlage für die berufliche Bildung in den Oberlausitzer Werkstätten. Dieses Verfahren ermöglicht standardisierte und anerkannte berufliche Bildungsprozesse für Menschen mit Behinderung in einer WfbM.

Mit PRAXISBAUSTEIN erlernen die Teilnehmenden überschaubare konkrete Tätigkeiten eines Praxisfeldes. Die Lerninhalte basieren auf anerkannten Ausbildungsrahmenplänen nach Berufsbildungsgesetz (BBiG). Im Rahmen der beruflichen Bildung können die Teilnehmenden mehrere Praxisbausteine erlernen.

Am Ende der Berufsbildungszeit absolvieren die Teilnehmenden eine Leistungsfeststellung. Für das erfolgreiche Bestehen der Leistungsfeststellung erhalten die Teilnehmenden Zertifikate der Kammern (Handwerkskammer bzw. Industrie- und Handelskammer).

Praxisbausteine sind anschlussfähig an eine weitere berufliche Ausbildung mit Qualifizierungsbausteinen nach BBiG.





# AUSBILDUNGSSTÄTTE IM UNTERNEHMENSVERBUND

Im Katharinenhof ist auch die Fachschule für Heilerziehungspflege angesiedelt. Rund 60 Auszubildende lernen in ihrer dreijährigen Ausbildung, Menschen mit Behinderungen zu begleiten und zu fördern und ihnen dabei zu helfen, ein möglichst selbstbestimmtes und teilhabendes Leben zu führen. Die angehenden Heilerziehungspfleger tragen zu einer lebendigen und fröhlichen Atmosphäre in den Einrichtungen bei und sind für viele Betreute wichtige Bezugspersonen.

## KONTAKT


**Schulleitung**
**Evangelische Fachschule für Heilerziehungspflege**

**Daniel Hösel**
Großhennersdorf
Am Sportplatz 6
02747 Herrnhut

**TEL** +49 35873 47-4101
**FAX** +49 35873 47-70000
**MAIL** daniel.hoesel@diakoniewerk-oberlausitz.de

# ALLES AUS EINER HAND: WOHNEN UND ARBEITEN IN EINEM ZUVERLÄSSIGEN NETZWERK

Viele Beschäftigte unserer Werkstätten für Menschen mit Behinderung (WfbM) nutzen auch unsere Wohnangebote. Durch eine enge Verknüpfung von Wohn- und Arbeitsstätte ermöglichen wir eine Rundum-Betreuung und bieten eine verlässliche Tagesstruktur.









# BEREICH WOHNEN

Wir verfügen über ein breites Angebot an Wohnformen in der Oberlausitz, in den Landkreisen Görlitz und Bautzen. Entsprechend der individuellen Bedürfnisse bieten wir **weitere besondere Wohnformen** (Ambulant betreutes Wohnen) und **besondere Wohnformen** (Außenwohngruppe oder Wohnheim) an. In der eigenen Wohnung oder Außenwohngruppe begleiten wir ca. 120 Menschen mit Behinderung in ihrem weitgehend selbstbestimmt gestalteten Alltag. In unseren sieben besonderen Wohnformen, bislang Wohnheime genannt, finden gut 400 Menschen ein Zuhause. Je nach Wunsch ist Wohnen in modernen und gut ausgestatteten Häusern und Wohnungen im ländlichen oder städtischen Bereich möglich.

Mit unseren Wohnangeboten gehen wir auf die besonderen Bedürfnisse der Betreuten ein und bemühen uns, ihnen eine weitgehend selbstbestimmte Lebensführung zu ermöglichen. In der direkten Betreuung sorgen qualifizierte Fachkräfte und erfahrene Mitarbeiter für das Wohl der uns anvertrauten Menschen. Hierbei kommt uns zugute, dass wir auf eine langjährige Erfahrung und Expertise, bewährte Strukturen und Traditionen in der Betreuung von Menschen mit Behinderung zurückgreifen können. Besondere Kompetenzen weisen wir in der Betreuung von schwerstmehrfachbehinderten Menschen und Menschen mit herausforderndem Verhalten auf. Am Standort Großhennersdorf setzen wir mit der spezialisierten Betreuung im Leistungstyp Autismus-Spektrum-Störung einen weiteren Schwerpunkt.

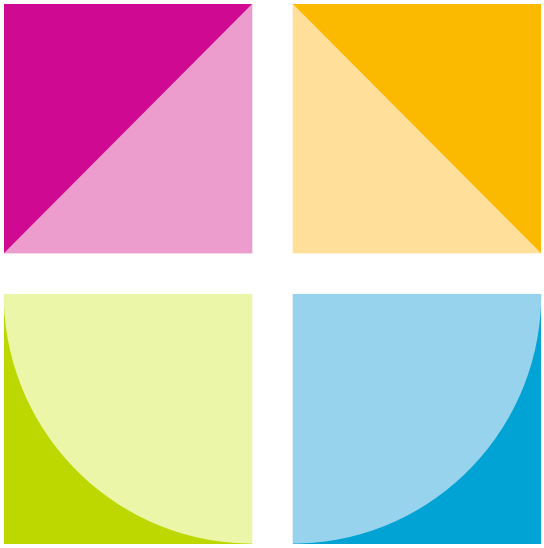
Prägend für unser Miteinander ist unser diakonisches Handeln. Unser Anspruch ist nicht nur, Menschen mit Behinderungen zu begleiten und zu unterstützen. Wir setzen uns besonders dafür ein, sie zu stärken und zu fördern.

## KONTAKT

**Geschäftsführerin Bereich Wohnen**

**Katrin Beyel**
Großhennersdorf
Am Sportplatz 6
02747 Herrnhut

**TEL** +49 35873 47-1011
**FAX** +49 35873 47-70000
**MAIL** katrin.beyel@diakoniewerk-oberlausitz.de



# EVANGELISCHE STIFTUNG DIAKONIEWERK OBERLAUSITZ - HILFE ZUM LEBEN

Die Evangelische Stiftung Diakoniewerk Oberlausitz ist ein diakonisches Sozialunternehmen, das Lebenshilfen, Bildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten und Dienstleistungen für Menschen anbietet, die auf Förderung, Pflege und Unterstützung angewiesen sind.

Die Stiftung nimmt die Funktion der Muttergesellschaft für die Gesellschaften im Unternehmensverbund wahr. Sie widmet sich der strategischen Planung und Ausrichtung der Unternehmensgruppe und verantwortet den Bereich der schulischen und beruflichen Bildung.

Zu den Tochtergesellschaften gehören die Diakoniewerk Oberlausitz gGmbH mit Angeboten für Menschen mit Behinderung sowie die Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Löbau-Zittau gGmbH mit umfassenden Angeboten in der sozialen Beratung, frühkindlichen Erziehung und Altenpflege.

Zusammen mit weiteren Tochterunternehmen in den Dienstleistungs-bereichen Verwaltung und Service hat der Unternehmensverbund ca. 1.100 Mitarbeiter an 29 Standorten und ist somit einer der größten Arbeitgeber in den Landkreisen Görlitz und Bautzen in der Region Oberlausitz.

**120** GRUND- UND FÖRDERSCHÜLER

**550** KITA-PLÄTZE

**373** PLÄTZE BESONDERE WOHNFORMEN

**90** AUSZUBILDENDE IN DER HEILERZIEHUNGSPFLEGE UND SOZIALASSISTENZ

**52** PLÄTZE IN AUSSENWOHNGRUPPEN

**1170** BESCHÄFTIGTE IN WERKSTÄTTEN

**570** PLÄTZE IN DER SENIORENPFLEGE

**29** STANDORTE

**1210** MITARBEITENDE

**70** PLÄTZE WEITERE BESONDERE WOHNFORMEN

# ÜBERSICHT UNTERNEHMENSVERBUND

| Evangelische Stiftung Diakoniewerk Oberlausitz | Diakoniewerk Oberlausitz gGmbH | Diakonisches Werk Löbau-Zittau gGmbH |
|---|---|---|
| **Schulische Bildung**<br>Evangelisch-diakonische Grundschule Löbau<br>Förderschule Löbau<br>Förderschule Großhennersdorf<br><br>**Berufliche Bildung**<br>Evangelische Fachschule für Heilerziehungspflege Großhennersdorf<br>Evangelische Berufsfachschule für Sozialwesen Löbau | **Angebote für Menschen mit Behinderung**<br><br>**Wohnen**<br>Besondere Wohnformen (ehemalige Wohnheime)<br>Außenwohngruppen<br>Weitere besondere Wohnformen<br><br>**Oberlausitzer Werkstätten**<br>Arbeitsbereich<br>Berufsbildungsbereich<br>Förder- und Betreuungsbereich | **Frühkindliche Bildung**<br>Kindertagesstätten<br><br>**Beratung für Jugendliche und Familien**<br>Erziehungs- und Familienberatung<br>Schwangere, Paare und Familien<br>Jugendberatung<br><br>**Kinder- und Jugendwohnen**<br><br>**Angebote für alte Menschen**<br>Stationäre Pflege<br>Tagespflege<br>Ambulante Pflege<br>Kurzzeitpflege |

**Verwaltungsgesellschaft für soziale Dienste und Einrichtungen Oberlausitz mbH**
Finanzbuchhaltung, Controlling, Leistungsabrechnung, Personalmanagement, IT- und Kommunikationsservice

**Dienstleistung Oberlausitz Service GmbH**
Catering, Gebäudereinigung, Wäschereileistungen, Betriebstechnik, Rezeptions- und Pfortendienste

## IMPRESSUM

**Hinweis zur geschlechtergerechten Sprache**
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Herausgeber:

**Diakoniewerk Oberlausitz** gGmbH
Im Unternehmensverbund
**Evangelische Stiftung Diakoniewerk Oberlausitz**
Großhennersdorf
Am Sportplatz 6
02747 Herrnhut

**TEL** +49 35873 47- 0
**MAIL** info@diakoniewerk-oberlausitz.de
**WEB** www.diakoniewerk-oberlausitz.de

Fotos: Rafael Sampedro, Fotoarchiv Diakoniewerk Oberlausitz
Stand: Mai 2023







